

Energie sparen rechnet sich – so einfach geht's!



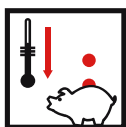
Nachts Rolläden und Vorhänge schließen. Aber Heizkörper frei lassen. Das spart bis zu 20 Prozent wertvolle Heizenergie, die sonst verloren geht.



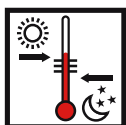
Regelmäßig fünf bis zehn Minuten lüften. Und zwar bei weit geöffneten Fenstern. So bleibt die Wärme in Möbeln und Wänden gespeichert und kann die Frischluft erwärmen.



Spalten und Fugen an Fenstern abdichten. Sonst entweicht teure Wärme zum Fenster hinaus.



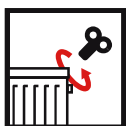
Zimmertemperatur auf 20 °C einstellen. Mit jedem Grad mehr steigt auch die Heizkostenrechnung. Im Treppenhaus reichen meist 15 °C.



Heizkörpertemperatur eine Stunde vor dem Schlafen gehen senken. Wenn die Raumtemperatur um 5 °C sinkt, spart das bis zu 30 Prozent Heizkosten.



Wäsche nicht auf den Heizkörpern trocknen. Sonst sinkt die Temperatur und der Heizenergiebedarf steigt.



Heizkörper regelmäßig entlüften. Damit die Energienutzung dank zirkulierendem Wasser optimal funktioniert.



Wasserhahn richtig zudrehen. Ein tropfender Wasserhahn verbraucht bis zu zehn Liter Wasser am Tag. Das kostet richtig Geld!

Techem Messtechnik GmbH
St. Bartlmä 2a
A-6020 Innsbruck
Telefon: (+ 43-512) 53 49-0
Telefax: (+ 43-512) 53 49 774
E-Mail: service@techem.at
www.techem.at

techem